

Spiel und Spass in der rotblauen Fussballwelt



Wenn das gemeinsame Erlebnis Fussball auf dem Rasen der FCB-Kids Camps Hunderte Kinderherzen höherschlagen lässt, leuchten am Spielfeldrand mindestens zwei weitere Augenpaare – jene des neuen sportlichen Leiters der FCB-Kids Camps, Joachim Eble, und jene von Sandra Heitz, die als FCB-Mitarbeiterin die Camps und den FCB-Kids Club verantwortet. Zwei gute FCB-Seelen, die sich für eine rotblaue Zukunft der Jüngsten einsetzen. Welche Herausforderungen die beiden in ihrer täglichen Arbeit antreffen und welches der schönste Lohn dafür ist, erzählten sie dem «Rotblau Magazin» bei einem Kaffee im Restaurant der Stiftung Nachwuchs-Campus.

TEXT: ANDREA NEYERLIN
FOTOS: UWE ZINKE

Rotblaue Osternebli im Stadion suchen, gemeinsam an ein Auswärtsspiel der 1. Mannschaft fahren, mit dem FCB-Kids-Club-Götti Fabian Frei den Basler «Zolli» besuchen, mit den Spielern an einem Super-League-Heimspiel durch die Senftube auf den «heiligen» Joggeli-Rasen laufen, einen «Grätimaa» backen oder einmal mit dem Kids-Club-Götti und seinen Teamkollegen trainieren? Diese kleinen und grossen Träume können für alle Kinder zwischen 6 und 13 Jahren wahr werden – mit einer Mitgliedschaft im FCB-Kids Club.

Den Club für die jüngsten Rotblau-Anhängerinnen und -Anhänger gibt es seit dem 1. Dezember 2016 – und er ist ein voller Erfolg, denn mittlerweile umfasst er bereits über 2000 Mitglieder. Für eine jährliche Gebühr von 30 Franken kommen die Kinder jeden Monat in den Genuss eines besonderen FCB-Erlebnisses. Für Mitglieder des Presenting Partners «Coop Hello Family» ist die Mitgliedschaft im FCB-Kids Club sogar kostenlos.

2019 kam es zu einigen Umstrukturierungen im FCB-Kids Club und bei den FCB-Kids Camps. Die Camps kamen organisatorisch unter das Dach des FCB-Kids Club und die sportliche Leitung erfuhr einen Wechsel: Willy Schmid, der die Camps während vieler Jahre als sportlicher Leiter erfolgreich begleitete, fokussiert sich nun ganz auf seine Engagements als J&S-Leiter beim FCB und als Ausbilder von Young Coaches in weltweiten Entwicklungsbereichen im Rahmen der Stiftung Scort. Ausserdem engagiert sich Schmid beim FCB-DreamTeam, der Fussballmannschaft für Kinder und Jugendliche mit einer körperlichen und/oder geistigen Beeinträchtigung.

Mit Joachim Eble, der seit 2008 beim FCB ist, die Kindersport-schule Bebbi aufgebaut hat und diese seit zwei Jahren im Vollzeitpensum leitet, konnte ein optimaler Nachfolger gefunden werden. Dank dessen langjähriger Erfahrung und seiner täglichen Präsenz auf dem FCB-Nachwuchs-Campus kann der 64-Jährige eng mit der Verantwortlichen des FCB-Kids Club, Sandra Heitz, zusammenarbeiten.

Beim Gespräch mit den beiden wird schnell klar, dass sie vieles gemeinsam haben: Ihr Wohlwollen für die Kinder und Jugendlichen, ihre Leidenschaft, ihre kreativen Ideen und nicht zuletzt auch ihren Humor. Wer mit Heitz und Eble zusammenarbeiten darf, wird schnell von deren Enthusiasmus und Witz angesteckt.

FCB-KIDS CAMPS – MOTIVATION, ABER KEIN LEISTUNGSDRUCK

Durch Spiel und Spass soziale Kompetenz, Respekt und Fairness vermitteln – das sei das Ziel der Verantwortlichen. «Die Kinder sind unsere Zukunft. Wir wollen sie mit tollen Erlebnissen an den FCB binden und das rotblaue Virus von Generation zu Generation weitertragen», meinen Sandra Heitz und Joachim Eble unisono. In den FCB-Kids Camps sollen fussballbegeisterte Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 13 Jahren eine Woche voller Bewegung und gemeinsamer Freude am Fussball erleben – und dies ganz im Zeichen von Rotblau.

Dabei sorgt das Konzept von Joachim Eble sowohl in sportlicher als auch in pädagogischer Hinsicht für eine kompetente Betreuung. Nach dem Motto «Rotblau bewegt» finden jeweils vormittags Techniktrainings statt, während die Nachmittage ganz den spielerischen Turnierformen gewidmet werden – aber ohne Punkte und Tabelle. «Die Kinder werden in der Schule schon genug mit Leistungsdruck konfrontiert. Hier sollen sie einfach ihre Freude am Ball ausleben können», sagt Sandra Heitz.

Kommende Events

- Im Rahmen des Stadionfests zum 125-Jahre-Jubiläum des FCB findet am Sonntag, 14. Juli 2019, das FCB-Kids Club «Familie-Grümpeli» mit rund 30 Teams statt. Die Idee dahinter ist, dass die Kinder (Jahrgänge 2006–2011) als Captain ihre Teams aus Freunden und Verwandten zusammenstellen. Es müssen mindestens drei Kinder dabei sein – nur die Kinder dürfen Tore schießen. Melden Sie Ihre Familie noch heute unter kidsclub.fcb.ch an, um sich Ihren Platz zu sichern.
- FCB-Kids Camps an diversen Standorten und Daten sowie das FCB-Erlebnis-Camp im Europa-Park Rust.

Seit diesem Jahr konzentriert man sich in Sachen Fussball-Erlebniswochen wieder komplett auf die Region Basel, sodass insgesamt fünf Camps an den Standorten Basel, Binningen, Liestal und Reinach stattfinden. Die teilnehmenden Kinder kommen aber aus der ganzen Schweiz. Die Camps sind zwar Teil des Kids-Club-Veranstaltungskalenders, können aber auch ohne Mitgliedschaft besucht werden.

Nebst den FCB-Kids Camps in der Region Basel findet zusätzlich einmal im Jahr das FCB-Erlebnis Camp im Europa-Park in Rust statt. Dieses bietet rund 40 Kindern eine unvergessliche Erlebniswoche mit Abenteuern auf dem Fussballplatz und in Deutschlands grösstem Freizeitpark. Vom 24. bis 28. Februar 2020 ist ausserdem das erste polysportive Camp in der Rankhof-Halle in Basel geplant.



Fabian Frei, der Götti des FCB-Kids Club, besuchte mit den Kindern den Basler Zolli.



Unser Glückskäfer wünscht dem
FC Basel 1893 viel Erfolg.



Volkswagen

Grosspeter
Wir lieben das Auto.

An unseren Standorten in Basel, Muttenz,
Münchenstein, Füllinsdorf und Rheinfelden
sind wir mit ganzem Herzen für Sie da.
www.grosspeter.ch



«Strahlende Kinderaugen
sind der schönste Lohn»

Als im alten Joggeli noch Glasflaschen gesammelt wurden ... oder die Handschuhe von Goalie Zuberbühler ...

Dass das rotblaue Virus schon seit seinem Ausbruch 1893 stets neue Generationen erfasst, zeigt nicht nur der Stolz der Kinder, wenn die FCB-Exponenten für eine Autogrammstunde im FCB-Kids Camp vorbeikommen oder wenn ein Ausflug mit dem FCB-Kids-Club-Götti Fabian Frei ansteht. Auch Sandra Heitz und Joachim Eble haben so einige Anekdoten zu erzählen.

«Rotblau Magazin»: Welches persönliche FCB-Erlebnis bleibt euch besonders in Erinnerung?

Sandra Heitz: Puh, da gibt es so viele ... Eine der ersten Erinnerungen ist für mich das «Glasfläschli sammeln» im alten Joggeli. Damals konnte man sich noch im ganzen Stadion bewegen. Also ging ich von Sektor zu Sektor und habe die Glasflaschen eingesammelt und dafür 20 Rappen pro Flasche erhalten. Auch an die Zeit in der Nati B und an die Spiele auf der Schützenmatte kann ich mich gut erinnern. Oder natürlich an die pure Freude meines Sohnes, als dieser als kleiner Junge im Family Corner «Zubis» Handschuhe geschenkt bekommen hatte. Und in der jüngsten Clubgeschichte denke ich natürlich auch an die Gänsehaut-Momente der magischen Champions-League-Nächte.

Joachim Eble: Ich wuchs in Deutschland, aber nahe der Schweizer Grenze auf. Also bin ich bereits als kleiner Junge in Begleitung meines Vaters mit dem Zug an den Badischen Bahnhof gefahren. Von dort aus liefen wir immer bis zum Stadion. Auch ich kann mich gut an das «Wandern» im Stadion während einer Partie erinnern – so habe ich zum Beispiel die

1. Halbzeit hinter dem einen und die zweite Hälfte hinter dem anderen Tor geschaut.

Ist das Schaffen einer persönlichen Verbindung zu Rotblau also auch eines der Ziele des FCB-Kids Club?

SH: Genau, so wollen wir die Kinder an den FCB binden. Damit auch sie später ihren Kindern und Enkelkindern rotblaue Geschichten erzählen können. Zwar nicht mehr vom Sammeln der Glasflaschen im alten Joggeli, dafür vielleicht von einem der vielen Erlebnisse im FCB-Kids Club.

Welche «Message» wollt ihr den Kindern mit den Fussball-Erlebniswochen vermitteln?

JE: Wir wollen Herz und Menschlichkeit in die Camps bringen und den Kindern mit dem Fussball nicht nur Freude, sondern



auch soziale Werte vermitteln. Kurzum: eine erlebnisreiche Woche in Rotblau bieten.

Welche Wünsche habt ihr für die zukünftige Entwicklung der FCB-Kids Camps?

SH: Unser Ziel ist es, die bisher erfolgreichen Camps weiterhin so zu gestalten, dass sie für die Kinder attraktiv sind. Wir wollen miteinander Spass haben und Schwächen in Stärken umwandeln.

Was ist es, das auch eure Augen leuchten lässt, wenn ihr den Kindern bei den FCB-Kids Camps zuschaut?

JE: Es sind die strahlenden Kinderaugen und deren Lächeln im Gesicht. Das ist der schönste Lohn, den weder Geld noch eine Reise nach Honolulu ersetzen können. Fussball ist nicht nur ein Match gegeneinander. Fussball ist eine Sprache, und die Sprache ist der Ball. Fussball ist auch das Soziale, wenn ich irgendwo auf der Welt in ein Stadion gehe und mit den Menschen in Kontakt komme – egal, ob ich am Wurststand einen alten Bekannten an treffe oder mit den Sitznachbarn über den Match philosophiere.

Im Gespräch mit Sandra Heitz und Joachim Eble ist eines klar geworden: Die FCB-Kids Camps sind nicht nur Fussballwochen, sie sind eine Philosophie, die gemeinsam von der FCB-Familie getragen und als rotblaue Erinnerung an die nächsten Generationen weitergegeben wird.

Das Wichtigste in Kürze – FCB-Kids Camps:

- Die Sommercamps sind ausgebucht, für die Herbstcamps hat es noch freie Plätze.
- Teilnahmegebühr: CHF 289.00/Teilnehmer (Spezialpreise für weitere Geschwister).
- Dabei inbegriffen: Komplette Adidas-Campausrüstung, Verpflegung, Gutschein für den Bezug von Tickets eines FCB-Heimspiels nach Wahl, Erinnerungsgeschenk.
- Alle Informationen und Details finden Sie unter: www.fcb.ch/kidscamps
- Kontakt: sandra.heitz@fcb.ch

Kids Club-Turnier: 40 begeisterte Kinder

Am Donnerstag, 20. Juni 2019, fand auf dem Nachwuchs-Campus das traditionelle Fussballturnier statt. Rund 40 Kids durften zuerst Autogramme von **Raoul Petretta** und **Samuele Campo** sammeln und anschliessend mit viel Spass dem Ball nachjagen, dribbeln und Tore schiessen. Leider beendete Petrus mit einem gewaltigen Gewitter das Turnier vorzeitig, was allerdings der guten Stimmung keinen Abbruch tat. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Young Coaches des Dream Teams für die grossartige Unterstützung und freuen uns bereits auf das nächste FCB-Kids Club – Fussballturnier im 2020.



Auch die U18 des FCB ist Cupsieger 2019

DAS IST DAS KADER DER U18, 2018/2019:

Tor: Emre Sahin, Felix Gebhardt, Nicolas Glaus, Nils de Mol

Verteidigung: Adrian Durrer, Aramis Rohner, Benjamin Gysin, Dario Vogel, Elmedin Fazlic, Gabriele Levante, Louis Lurvink, Sina Rezaei

Mittelfeld: Bersan Gökpınar, Enis Bocard, Enis Fazlija, Gabriel di Noto, Hugo Casano, Lirik Vishi, Mihailo Stevanovic, Milorad Stajic, Orges Bunjaku, Robin Wildhaber, Teun van der Donk, Tresor Samba

Sturm: Aboubacar Cisse, Korab Bislimi, Mehmet Manis

Trainerstab: Alex Frei (Cheftrainer), Philipp Kaufmann, Samuel Wyss, Thomas Paul, Andreas Fischer

Die U18 des FC Basel 1893 ist Schweizer Cup-Sieger. Das Team von **Alex Frei** bezwang im Endspiel in der Tissot Arena in Biel am Samstag, 22. Juni 2019, den BSC Young Boys. Während des Spiels fielen keine Tore, sodass die Entscheidung im Penaltyschiessen fallen musste. Am Elfmeterpunkt hielten dann die Basler Nerven besser als jene der Berner und Rotblau sicherte sich mit 4:3 den Sieg und den Cuptitel.

Golfer erspielten 60 000 Franken

Am Mittwoch, 19. Juni 2019, fand im Golf & Country Club Basel in Hagenthal-le-Bas die FCB-Golf Trophy statt. Der FC Basel 1893 organisierte dieses Charity-Turnier in diesem Jahr zum sechsten Mal und durfte im Anschluss erneut auf einen gelungenen Abschluss zurückschauen. Freuen durfte sich auch wieder die Basler Stiftung für Ferienkolonien, die einen Scheck über 60 000 Franken überreicht bekam – die 30 000 Franken Erlös des Turniers verdoppelte der FCB. Die Stiftung ermöglicht es seit 1878 bedürftigen und kränklichen Kindern erholsame Ferien in der Schweiz zu verbringen. Auf dem Bild präsentieren **Werner M. Schumacher** (Präsident Golf & Country Club Basel), **Marcel Koller** (FCB-Cheftrainer), **Stefanie Doppler** (FCB), **Marlies Armbruster**, **Markus Hirschi** (beide Stiftung Basler Ferienkolonien) und **Jonas Blechschmidt** (FCB) den reichlich bestückten Scheck.



Rotblau Magazin Nr. 38, 18. Jahrgang

Mai/Juni 2019

ISSN: 1660-087

Auflage: 25 000

Herausgeber/Redaktion

FC Basel 1893 AG, Medien

Birsstrasse 320 A

CH-4052 Basel

Telefon +41 61 375 10 10

Fax +41 61 375 10 11

Mail rotblau@fcb.ch

Gesamtverantwortung

Remo Meister

Chefredaktor

Josef Zindel

Mitarbeitende

Jonas Blechschmidt, Seraina Degen, Martin Dürr, Timothée Guillemin, Fabio Halbeisen, Caspar Marti, Andrea Neyerlin

Fotos

Jean-Luc Auboeuf, FCB-Archiv, Seraina Degen, Freshfocus, Sacha Grossenbacher, Keystone, Marc Lorenz, Uwe Zinke, ZVG

Anzeigenleitung

Patrick Jost

Anzeigenkoordination

Vanessa Frauchiger

Anzeigen

FC Basel 1893 AG, Anzeigen

Birsstrasse 320 A

CH-4052 Basel

Telefon +41 61 375 10 10

Fax +41 61 375 10 11

Mail inserate@fcb.ch

Layout

Friedrich Reinhardt Verlag
Morris Bussmann
m.bussmann@reinhardt.ch

Druck

Werner Druck & Medien AG
Leimgrubenweg 9
CH-4001 Basel

IMPRESSUM

Abonnemente

Reinhardt Media Service

Rheinsprung 1

CH-4001 Basel

Telefon +41 61 264 64 50

E-Mail: verlag@reinhardt.ch

Einzelpreis

CHF 8.00/EURO 7.00

Abonnement

CHF 40.00/EURO 35.00

Organ

Rotblau Magazin ist das offizielle Magazin der FC Basel 1893 AG für Mitglieder sowie Inhaberinnen und Inhaber von Jahreskarten des FC Basel 1893. Das Magazin ist via Kioskverkauf oder Abonnemente auch allen anderen zugänglich. Der Nachdruck von Text und/oder Illustrationen ist nicht erlaubt. Für unverlangt erhaltene Manuskripte oder Illustrationen lehnen Verlag und Redaktion jede Haftung ab.